

Kinder ohne Aufenthaltstitel

Beitrag von „Lindbergh“ vom 19. August 2020 17:03

Wie bringst du denn Menschenrechte mit meinen "Luxusproblemen" in Verbindung? Letztere meinte ich bewusst allgemein (hätte ich sicher noch stärker hervorheben können) und eher in Bezug auf unsere kleinen Alltagsproblemchen in Deutschland. Nachvollziehbar, dass sie uns in einem bestimmten Moment stören, aber doch im Vergleich unbedeutend, wenn andererseits das Recht auf Leben gefährdet ist (Wie ich vorab schrieb, es gibt noch Länder, in denen homosexuelle Handlungen mit dem Tod bestraft werden.).

Ein Gesetz alleine ist nur wirkungsvoll, wenn es auch umgesetzt wird und die Bevölkerung es akzeptiert, das stimmt. Irgendwo muss aber angefangen werden und in einem tiefstkonservativen Land muss man sehr kleine Schritte gehen: Beim Beispiel "Homophobie" also erst einmal der Entfall der Todesstrafe, dann der Entfall jeglicher Strafen, iiiirgendwann können wir uns dann auch über das Recht zur Heirat und zum Adoptieren von Kindern unterhalten.